

## **Bodensee Megathlon Radolfzell //**

## **Wettkampfinformationen & Teilnahmebedingungen 2019 // Stand: 29.11.2018**

### Startunterlagen

**Der 15. Bodensee Megathlon Radolfzell findet am Sonntag, 14. Juli 2019 statt.** Die Startunterlagen können am Samstag, 13. Juli 2019 von 14.00 bis 18.00 Uhr im im Herzenbad abgeholt werden. Es ist ausreichend, wenn ein Teammitglied oder ein Beauftragter die Unterlagen abholt.

### Beachparty

Am Samstag, 13. Juli 2019 findet ab 19.00 Uhr unsere Beachparty statt, zu der alle aktiven Megathlonis mit Ihrem Teilnehmerarmband freien Eintritt haben. Begleitpersonen zahlen 5 Euro an der Abendkasse.

### Wer kann am Bodensee Megathlon Radolfzell teilnehmen?

- Als Einzelstarter und im Couple dürfen ambitionierte und gut trainierte Ausdauerathleten ab 18 Jahren starten
- Im Team dürfen mit Bestätigung der Eltern (Gesundheit und körperliche Fitness vorhanden) auch Jugendliche ab 14 Jahren eine Disziplin übernehmen
- Eine Lizenz ist nicht erforderlich, der Wettkampf ist offen für jedermann

#### **Einzelstarter:**

Der Einzelstarter kann entweder in der Aktiven-Klasse oder in der Master-Klasse (40 Jahre oder älter) an den Start gehen und muss alle fünf Disziplinen hintereinander in der vorgegebenen Sollzeit laut Marschtabelle absolvieren.

#### **Teamwertung:**

Jeder Teamstarter hat nur eine der fünf Disziplinen zu bewältigen. Ein Team besteht aus mindestens 3 und maximal 5 Startern:

- 1 Schwimmer/in
- 1 Rennradfahrer/in
- 1 Inlineskater/in
- 1 Mountainbiker/in
- 1 Läufer/in

Es ist möglich, dass nur 3 oder 4 Teilnehmer ein Team bilden und die fünf Disziplinen entsprechend untereinander aufgeteilt werden. Dies bedeutet in der Regel einen Wettbewerbsnachteil, der freiwillig in Kauf genommen wird. Es erfolgt eine Wertung in den Kategorien „Mixed“, „Damen“, „Herren“, „Firma“, „Zweiter Frühling“ sowie der Firmen-Sonderwertung „Sparkassen-Finanzgruppe“.

#### **Firmenwertung:**

Wenn alle fünf Sportler/innen beim selben Arbeitgeber beschäftigt sind, so kann der Start in der Firmenwertung erfolgen. In dieser Wertung erfolgt keine weitere Unterscheidung zwischen den Kategorien.

#### **Sonderwertung „Sparkassen-Finanzgruppe“:**

Erneut gibt es eine Sonderwertung für Firmenteams, bei denen alle Teammitglieder einem Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe angehören.

#### **„Zweiter Frühling“:**

Nach dem Premierenerfolg bieten wir diese Team-Kategorie erneut an: **„Zweiter Frühling“** nennt sich diese Wertung und wir möchten damit den Ü50-Teilnehmer/innen eine Plattform bieten. Das 5-er Team muss dabei als Teilnahme-Kriterium einen Altersdurchschnitt von mindestens 50 Jahren haben. In dieser Wertung erfolgt, wie bei den Firmen, keine weitere Unterscheidung zwischen den Kategorien.

#### **Couple:**

Möglich ist auch wieder als Couple zu starten. Als Couple gilt ein 2-er Mixed-Team, allerdings können auch 2 Frauen als Couple antreten, da dies in der Regel einen Wettbewerbsnachteil bedeutet.

### Startnummern

#### Teams:

1 Startnummer für den Inline Skater (Rücken)

1 Startnummer für den Läufer (Brust)

1 Lenkernummer **und** 1 Rückennummer für Rennrad (Rückennummer mit rotem Punkt)

1 Lenkernummer **und** 1 Rückennummer für Mountainbike

1 Klebenummer für den Helm für Inline Skating. Die Helmnummer muss vorne am Helm aufgeklebt werden!

**→ Bei den Teams haben alle Teammitglieder numerisch die identische Nummer!**

### Couples:

2 Startnummern für Laufen (Brust) und Inline Skating (Rücken)

1 Lenkernummer **und** 1 Rückennummer für Rennrad (Rückennummer mit rotem Punkt)

1 Lenkernummer **und** 1 Rückennummer für Mountainbike

1 Klebenummer für den Helm für Inline Skating - die Helmnummer muss vorne am Helm aufgeklebt werden!

→ **Bei den Couples haben beide Teammitglieder numerisch die identische Nummer!**

### Einzelstarter:

1 Startnummer für Laufen (Brust)

1 Lenkernummer für Rennrad

1 Lenkernummer für Mountainbike

1 Klebenummer für den Helm für Inline Skating - die Helmnummer muss vorne am Helm aufgeklebt werden!

Schwimmer erhalten keine Startnummer. Sie werden über den Transponder identifiziert.

Die Startnummern sind beim Inline-Skaten auf der **Rückseite** und beim Laufen auf der **Vorderseite** zu tragen.

**Die Klebe-/Rücken-/Lenkernummern sind Pflicht und unbedingt anzubringen!**

**Ohne Rückennummer kann die Materialzone nicht mit einem Rennrad oder Bike verlassen werden. Am Ausgang von der Materialzone zur Rennstrecke findet die Kontrolle statt. Dort wird auch im Wettkampf die Übereinstimmung zwischen der Nummer am Rennrad bzw. Mountainbike und der Rückennummer des Teilnehmers abgeglichen!**

### Einstellen des Materials in die Wechselzone:

Die mit **ihrer Lenkernummer gekennzeichneten** Rennräder und Mountainbikes sind am Sonntagmorgen **ab 06.30 Uhr bis spätestens zum Beginn des Wettkampfes um 08.00 Uhr** (= Schwimmstart) in die Wechselzone (neben der Team-Area) einzustellen (siehe auch grafischer Lageplan!)

### Warmfahren

Das Warmfahren und Warmlaufen ist nach Beginn des Wettkampfes (08.00 Uhr) auf den **Wettkampfstrecken strengstens untersagt. Zuwiderhandlungen können durch die Jury mit Zeitstrafen oder Disqualifikation geahndet werden!**

### Helmpflicht/Protektoren

Für die Inline-, Rennrad- und Mountainbike-Disziplin besteht Helmpflicht. Für das Inline-Skating wird das Tragen von Protektoren empfohlen, ist aber grundsätzlich jedem Teilnehmer freigestellt!

### Technische Hinweise/Hilfsmittel

#### Allgemeines:

Das Tragen von Kopfhörern, Ohrstöpseln oder ähnlichem ist in allen Disziplinen aus Sicherheitsgründen verboten! Zuwiderhandlungen führen zu Zeitstrafen bzw. Disqualifikation.

#### Schwimmen (siehe auch: Schwimmen/Schwimmstart/Neopren“):

Das Tragen von Kälteschutzanzügen ist erlaubt. Nicht erlaubt sind Schwimmhilfen wie Flossen, Schwimmhandschuhe o.ä.!

#### Inline-Skating:

Es gibt keine Beschränkung der Anzahl und Größe der Rollen.

#### Rennrad:

Lenker-Aufsätze und Zeitfahrmaschinen sind erlaubt. **Windschattenfahren ist ebenfalls erlaubt!**

#### Mountainbike:

Es sind **MTBs mit 26 / 27,5 und 29 Zoll mit vollprofilierten Reifen (komplette Stollenbereifung)** zugelassen. Die Reifenbreite muss mindestens 1,5 Zoll betragen. Das Mountainbike darf keine verletzungsgefährdenden Anbauten oder Komponenten haben (z.B. offene und ungeschützte Lenker- oder Vorbauten). → **Achtung: Cross-Bikes und Trekkingbikes sind keine Mountainbikes!**

Laufen: **Fremden Schrittmacherdienste sind nicht erlaubt! Zuwiderhandlungen führen zu Zeitstrafen bzw. Disqualifikation.**

**Ablauf in der Team-Area / Wechselzone (ein grafischer Übersichtsplan ist auf unserer Homepage veröffentlicht!):**

### Wechselzone und Team-Area

Zugang zur Wechselzone haben **nur aktive Teilnehmer**. Die Zugangsberechtigung erfolgt ausschließlich durch das vom **Veranstalter bei der Akkreditierung ausgegebene Kontrollband**. Dieses Kontrollband ist von allen Teilnehmern am Handgelenk zu tragen. Einzelstarter dürfen **einen** Betreuer (zweites Kontrollband wird bei der Akkreditierung ausgeteilt) mit in die Wechselzone nehmen.

Nach Beendigung des Wettkampfes ist die Wechselzone sofort zu verlassen, das Material muss bis spätestens 15.00 Uhr (ausgenommen Teilnehmer, die sich zu diesem Zeitpunkt noch im Wettkampf befinden) aus der Wechselzone entfernt sein. Die Team-Area ist in diesem Jahr für jedermann frei zugänglich. Der Zugang in die Wechselzone ist nur denjenigen Teilnehmern erlaubt, die unmittelbar am Wechsel beteiligt sind und aktiv in den Wettkampf eingreifen.

Bei der Rückkehr von der Rennrad-/ Inline-/ Mountainbikestrecke befindet sich kurz vor der Einmündung auf das Start-/Zielgelände am Herzenbad ein gut sichtbarer Balken auf der Straße. Nach diesem Balken muss aus Sicherheitsgründen das Rennrad bzw. das Mountainbike bis zur Wechselzone geschoben werden. Inliner müssen an diesem Balken Ihre Inlineschuhe ausziehen und gehen dann ebenfalls zu Fuß bis in die Wechselzone.

Der Wechsel von einem Teammitglied auf das nächste Teammitglied findet ausschließlich in der Wechselzone beim eigenen numerisch gekennzeichneten Materialdepot statt. Dort dürfen sich jeweils nur diejenigen Sportler eines Teams aufhalten, die gerade aktiv am Wechsel beteiligt sind. Die anderen Teammitglieder können sich in der Team-Area bereithalten. Nach dem Wechsel muss das Teammitglied, welches seine Disziplin beendet hat, die Wechselzone umgehend verlassen. Ein Transponderwechsel ist nur in der Wechselzone erlaubt und muss vom Teammitglied, welches seine Disziplin beendet hat, direkt an das „neue“ Teammitglied erfolgen. Zuwiderhandlungen werden mit Zeitstrafe oder Disqualifikation des gesamten Teams geahndet!

Nach dem Wechsel verlässt das aktive Teammitglied die Wechselzone über den vorgegebenen Weg zu Fuß und darf erst nach Erreichen der Straße hinter dem sich dort befindlichen Balken auf sein Rad sitzen. Den Inlinern bleibt es selbst überlassen bereits beim Wechsel die Inliner am Fuß zu tragen.

### Schwimmen/Schwimmstart/Neopren

Die Schwimmzone muss spätestens eine Viertelstunde vor dem Start (**7:45 Uhr**) aufgesucht werden. Der Start erfolgt als Wasserstart im kniehohen Uferbereich pünktlich um **8.00 Uhr**.

Das Tragen der vom Veranstalter ausgegebenen Schwimmkappen ist Pflicht. Falls ein Schwimmer Hilfe benötigt, hat er die DLRG durch Winken mit der Schwimmkappe auf sich aufmerksam zu machen. Die Schwimmer haben sich immer **links** von den gesetzten Bojen zu halten, **d.h. es wird im Uhrzeigersinn geschwommen!**

Das Tragen eines Kälteschutzanzugs (Neoprens) ist grundsätzlich erlaubt und bei einer Wassertemperatur unter 19,0 Grad wird das Tragen eines Neoprens empfohlen. Die Wassertemperatur wird in 60cm Tiefe entlang der Schwimmstrecke gemessen. Die für den Wettkampf maßgebliche Wassertemperatur ist der zu bildende Mittelwert. Der Veranstalter behält sich vor, das Tragen von Kälteschutzanzügen (Neoprens) bei zu hohen Wassertemperaturen zu verbieten. Falls dieses Verbot ausgesprochen wird, gilt die folgende Regel: Schwimmanzüge/Speedsuits aus 100% Textilmaterial sind auch bei einem Neopren-Verbot erlaubt!

### Streckenkontrolle

Die Streckenkontrolle erfolgt elektronisch. Auf der Strecke sind zusätzliche Kontrollstellen eingerichtet.

### Streckensperrung

Rennrad-Strecke: Vollständig gesperrt.

Inline-Strecke: Vollständig gesperrt.

MTB-Strecke: Gesperrt, soweit sie auf für den PKW-Verkehr zugelassenen öffentlichen Straßen verläuft. Andere Streckenteile (Feld-/Waldwege) sind nicht gesperrt, dort muss auch während des Wettkampfes mit Gegenverkehr gerechnet werden!

Laufstrecke: Verläuft über Straßen, Rad- und Fußwege am See entlang sowie durch die Radolfzeller Innenstadt. Die Strecke ist abgesperrt und an neuralgischen Punkten durch Streckenposten gesichert!

### Verpflegung im Start-/Zielbereich:

Für die Einzelstarter und Couples, die sich während des Wettkampfes verpflegen müssen (Wasser, Isogetränke, Früchte), wird ein separates Verpflegungsdepot im Zielkanal eingerichtet! Im Bereich Start/Ziel im Herzenbad gibt es einen separaten Bereich für die Endverpflegung, an der sich alle Teilnehmer nach Ende ihrer Disziplin/ihrer Wettkampfes verpflegen können (Getränke von Bad Dürheimer Mineralbrunnen, Isogetränke von Xenofit, Früchte von Reichenau Gemüse).

### Verpflegung auf der Strecke:

Getränkestelle 1: **Nur Rennradstrecke (KM 24,0)** am Ende des Anstiegs zum „Schienerberg“ gibt es für die Rennradfahrer eine Getränkestelle, an der es Wasser und Isogetränke im Becher gibt!

Getränkestelle 2: **Rennrad (KM 32,2) / Inline (KM 10,7) / Mountainbike (KM 21,3)** in Bohlingen/K6157 mit Wasser und Isogetränken, die es im Becher gibt!

### Zeitnahme

- Die Zeitnahme erfolgt durch die Firma abavent aus Kempten.

- Bei allen Disziplinen wird die Zeit bei der Zielpassage genommen.

- Die Wechselzeiten selbst werden nicht ermittelt bzw. nicht separat ausgewiesen.

## Zielschluss

In die Wertung kommt nur, wer in spätestens **7:51 Stunden (Einlauf 15:51 Uhr)** das Ziel im Herzenbad erreicht hat. Wer später ins Ziel kommt wird nicht gewertet. Teilnehmer, die folgende Soll-Zwischenzeiten nicht einhalten, fallen auch aus der Wertung heraus.

## **Soll-Zwischenzeiten** (Messung am Eingang zur Wechselzone)

1 (nach 1 Disziplin):	<b>0:55</b> Stunden ( <b>08:55 Uhr</b> )
2 (nach 2 Disziplinen):	<b>3:01</b> Stunden ( <b>11:01 Uhr</b> )
3 (nach 3 Disziplinen):	<b>4:21</b> Stunden ( <b>12:21 Uhr</b> )
4 (nach 4 Disziplinen):	<b>6:45</b> Stunden ( <b>14:45 Uhr</b> )
5 (Zielschluss):	<b>7:51</b> Stunden ( <b>15:51 Uhr</b> )

Achtung: Dies gilt **nicht für die Schwimmdisziplin bei Teams**. Kann ein Team-Schwimmer die Soll-Zwischenzeit von 0:55 Std. nicht einhalten, so kann der nachfolgende Team-Rennradfahrer trotzdem starten. Er hat sich am Start-/Zielbereich einzufinden und erhält vom Sprecher die Startfreigabe durch **Übergabe eines neuen Transponders**. Die Differenzzeit wird später auf die Gesamtzeit aufaddiert. Können die anschließenden Soll-Zwischenzeiten allerdings nicht eingehalten werden, so führt dies zum Ausschluss aus dem Wettbewerb. Wer die jeweilige Soll-Zwischenzeit nicht einhält, hat die Startnummer abzugeben. Er kann nur noch auf **eigene Gefahr** und **ohne Anrecht** auf die getroffenen Sicherheitsvorkehrungen und Absperrmaßnahmen auf die Strecke gehen.

## Duschen:

Am Wettkampftag stehen für die Teilnehmer Duscmöglichkeiten in der „Tegginger Schule“ (Tegginger Straße, 78315 Radolfzell) zur Verfügung.

## Wetterklausel (Höhere Gewalt)

Falls infolge schlechten Wetters bzw. hohen Wellengangs das Schwimmen von der Wasserschutzpolizei untersagt wird, wird **1/2 Stunde** nach dem vorgesehenen Schwimmstart mit dem Rennradfahren als 1. Disziplin begonnen. Der Start würde in diesem Fall auf der Zeppelinstraße mit einem Massenstart erfolgen! **Achtung: Sollten auch die anderen Disziplinen aus Witterungsgründen nicht gestartet werden können, fällt die Veranstaltung ersatzlos aus.** Regressansprüche an den Veranstalter sind ausgeschlossen, eine Rückzahlung des Startgeldes ist nicht möglich.

## Urkunden

Über einen Link auf unserer Homepage ([www.bodensee-megathlon.de](http://www.bodensee-megathlon.de)) zur Webseite unserer Timingfirma abavent könnt Ihr Euch die persönliche Urkunde online ausdrucken lassen.

## Camping

**Offizielle Campingmöglichkeiten für alle Megathlon-Teilnehmer gibt es auf dem Gelände der Bodenseereiter (Zeppelinstraße, Höhe Nr. 21).** Die Campingfläche ist am Veranstaltungswochenende ausgeschildert und befindet sich ca. 400 Meter vom Herzenbad (Start/Ziel) entfernt. Es stehen Toiletten, Frischwasser und Müllbehälter inkl. Entsorgung zur Verfügung. „Notstrom“, z.B. für das Laden des Handys, steht im Toilettenwagen zur Verfügung.

Die **Campingfläche ist ab Freitag, 12. Juli 2019 um 14.00 Uhr geöffnet** und gilt ausschließlich für Megathlon-Teilnehmer sowie deren Begleitpersonen und wird nach dem Motto „first come first serve“ vergeben.

## **Nutzungsgebühr:**

€ 15,- pro Nacht und "Fahrzeugeinheit" (egal ob Wohnwagen, Wohnmobil oder „PKW mit Zelt“ und unabhängig von der Personenanzahl) und zahlbar direkt vor Ort am Eingang zum Campinggelände. **Vorabreservierungen sind nicht möglich!** Im Bereich des Herzenbades gibt es keine Camping- und Parkmöglichkeiten.

## Technischer Service

Auf der Expo im Herzenbad stehen mit unseren Partnern „Zweirad Joos“ und „Intersport Schweizer“ Servicepartner im Bereich Rennrad/Mountainbike und Inline zur Verfügung, die ein gewisses Kontingent an gängigem Ersatzmaterial vorhalten werden (kann dort käuflich erworben werden, der Service selbst ist kostenlos). Auf der Strecke ist jeder selbst für sich und sein Material verantwortlich. Es gibt keine Material-/Servicedepots auf der Strecke. Hinter dem Schlussfahrzeug fährt jeweils ein Besenwagen. Dieser bringt Teilnehmer, die aus dem Rennen ausscheiden, zurück zu Start/Ziel.

## Fotodienst

Am Wettkampftag steht ein offizieller Fotodienst zur Verfügung. Die Fotos können nach der Veranstaltung über einen Link von unserer Homepage zur Fotofirma [www.sportograf.de](http://www.sportograf.de) bestellt werden.

## Auszeichnungen

Die jeweils ersten drei Teams, Couples bzw. Einzelstarter pro Kategorie erhalten Sachpreise.

## **Haftungsausschluss, Datenschutz, Fotorechte**

Jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko! Die Straßenverkehrsordnung ist jederzeit zu beachten, auch wenn die Strecken vollständig oder teilweise gesperrt sind. Das Tragen eines Helms bei den Disziplinen Inline, Mountainbike und Rennrad ist Pflicht. Die Teilnehmer erkennen den Haftungsausschluss des Veranstalters für Schäden jeder Art an und werden weder gegen die Veranstalter, Sponsoren und der von der Streckenführung betroffenen Grundstückseigentümer noch gegen die Kommunen und Landkreise oder deren Vertreter Ansprüche wegen Schäden und Verletzungen jeder Art erheben, die durch die Teilnahme am Wettbewerb entstehen können. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass die in der Anmeldung genannten Daten, Fotos der Teilnehmer, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung und Büchern für fototechnische Vervielfältigungen ohne Vergütungsanspruch genutzt werden dürfen. Hinweis lt. Datenschutz: Die Daten der Teilnehmer werden maschinell gespeichert.

**Änderungen vorbehalten!**